



Bundesanstalt für Wasserbau
Kompetenz für die Wasserstraßen

Wir sind eine technisch-wissenschaftliche Bundesoberbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI). Unsere Kernaufgabe ist die Beratung der Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV) in allen verkehrswasserbaulichen Fragen, insbesondere die Begutachtung von verkehrswasserbaulichen Anlagen und Einrichtungen der Wasserstraßeninfrastruktur.

Wir tragen mit unserer Arbeit wesentlich dazu bei, dass die Wasserstraßen in Deutschland den wachsenden verkehrlichen, technischen und ökologischen Anforderungen gerecht werden.

Die **Bundesanstalt für Wasserbau (BAW)** sucht für die Abteilung Geotechnik, Referat Grundbau, zum nächstmöglichen Zeitpunkt, **befristet für 2 Jahre**, eine/n

Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (Master/Uni-Diplom)

Fachrichtungen Bauingenieurwesen oder Geowissenschaften

Der Dienort ist Karlsruhe.

Referenzcode der Ausschreibung 20170122_0002

Wir bieten interessante und herausfordernde Aufgaben im Rahmen der Untersuchung und Beurteilung der Baugrundverhältnisse im Bereich einer Staustufe am Neckar. Einen Schwerpunkt bildet dabei die Interaktion zwischen Bauwerk, Baugrund und Grundwasser.

Aufgabengebiet:

- Analyse der Baugrund-Grundwasser-Bauwerks-Interaktion insbesondere im Hinblick auf die Lösungsprozesse im anstehenden Baugrund (Tonanhydrit mit hohem Gipsanteil)
- Auswertung von Messdaten und Durchführung numerischer Berechnungen zur Bauwerk-Boden Interaktion
- Mitwirkung bei der Modellierung der Grundwasserströmung
- Erarbeitung geotechnischer Sanierungsmaßnahmen unter Berücksichtigung geohydraulischer Randbedingungen
- Erstellung von Geotechnischen Berichten, fachlichen Veröffentlichungen und Vorträgen

Anforderungen:

Zwingende Anforderungskriterien:

- Abgeschlossene Hochschulausbildung (Master/Uni-Diplom) in den Fachrichtungen Bauingenieurwesen oder Geowissenschaften

Wichtige Anforderungskriterien:

- Vertiefte Kenntnisse auf den Gebieten der Geotechnik und der Ingenieurgeologie
- Kenntnisse in bodenmechanischem und felsmechanischem Versuchswesen
- Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache (Goethe-Zertifikat C2 oder gleichwertig)
- Gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift

- Sicheres Auftreten, selbstständiges Arbeiten sowie soziale und kommunikative Kompetenz
- Bereitschaft für häufige Dienstreisen
- Führerschein der Klasse B

Arbeitgeber-Leistungen:

Die Eingruppierung für Tarifbeschäftigte erfolgt, entsprechend dem Vorliegen fachlicher Voraussetzungen des Anforderungsprofils, bis zur Entgeltgruppe 14 TVöD. Die Besoldung für Beamtinnen/Beamte kann im Rahmen einer Abordnung je nach Vorliegen fachlicher Voraussetzungen und vorbehaltlich der Bestätigung der besoldungsrechtlichen Bewertung bis zur Besoldungsgruppe A 14 erfolgen.

Besondere Hinweise:

Die Ausschreibung richtet sich an Personen, die noch kein Beschäftigungsverhältnis mit der Bundesrepublik Deutschland eingegangen sind bzw. das Beschäftigungsverhältnis mehr als drei Jahre zurückliegt; § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) – Befristung ohne Sachgrund.

Der Dienstposten ist grundsätzlich zur Besetzung mit Teilzeitkräften geeignet.

Frauen werden verstärkt zur Bewerbung aufgefordert.

Frauen werden bei gleicher Qualifikation nach Maßgabe des § 8 BGlG bevorzugt berücksichtigt. Den Belangen des Bundesgleichstellungsgesetzes wird hierbei Rechnung getragen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Menschen aller Nationen werden zur Bewerbung aufgefordert.

Die Auswahl erfolgt durch eine Auswahlkommission.

Bewerbungsverfahren:

Sollte Ihr Interesse geweckt worden sein, bewerben Sie sich bitte **bis zum 02.03.2017** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite <http://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV>.

Hier geben Sie bitte den oben genannten Referenzcode ein.

Bitte laden Sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (**Motivations-schreiben, Lebenslauf, Schulabschlusszeugnisse, Diplom-/Bachelor-/Masterurkunde und –zeugnis**) als Anlage in Ihr Kandidatenprofil hoch.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Zusätzlich pflegen Sie bitte in Ihrem Kandidatenprofil unter „**Ausbildung/Abschlüsse**“ Ihren Studienabschluss mit der Abschlussnote und unter „**Berufserfahrung**“ die letzten 3 Arbeitgeber (inkl. aktuellem) ein.

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer 04941 602-240 zur Verfügung.

Ansprechpartner/in:

Für weitere Auskünfte steht Ihnen bei der Bundesanstalt für Wasserbau Herr Dr. Herten (Tel.-Nr.0721 9726-3830) zur Verfügung.

<http://www.baw.de>

<http://www.bav.bund.de>